

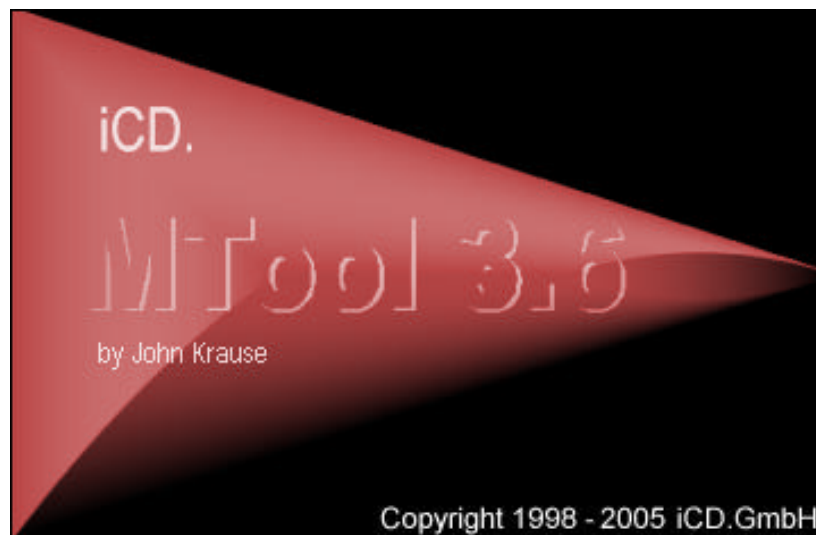
iCD. GmbH
Augustinusstr. 9d
50226 Frechen / Germany
TEL +49-2234-96634-0
FAX +49-2234-96634-90
e-mail: info@icd.biz
web: <http://www.icd.biz>

MTool3-Maskeneditor

Tool zur einfachen Gestaltung und Änderungen der LABS/Q®- Masken

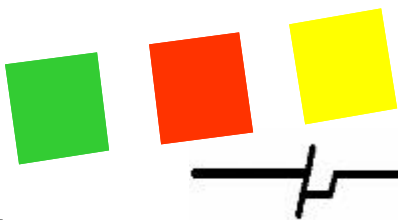
Zum Labor- Informations- und Managementsystem LABS/Q® (ab Version 3.x) bietet die Firma iCD. GmbH optional den Maskeneditor **MTool3** an.

Dieses Tool versetzt den Kunden in die Lage, das komplette Layout seiner LABS/Q® -Anwendung selbst und komfortabel zu gestalten. Damit machen Sie sich unabhängig vom Softwarelieferanten, wenn es um die Umgestaltung oder auch Neugestaltung von LABS/Q® Masken geht.



Funktionen

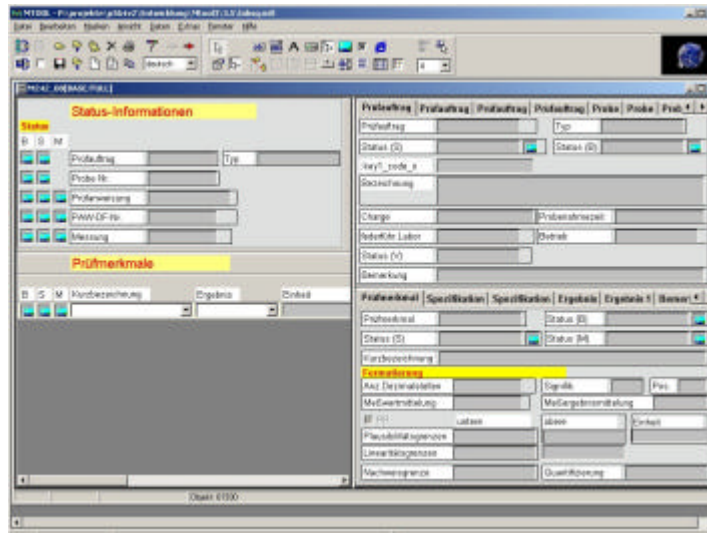
- Visueller Maskeneditor in Multidokumenten-Technik
- Dynamische Anzeige der Maskenänderung im LABS/Q®
- Ablage der Layout-Daten 1:1 direkt in der Datenbank
- Releasefähigkeit durch Layer-Konzept (Maskengruppen)
- Erstellung/Modifikation multilingualer Masken
- Erstellung/Modifikation des LABS/Q® -Hauptmenüs
- Objektdaten steuern Sichtbarkeit von Maskenobjekten zur Laufzeit
- Komfortable Maskenerstellung durch Strukturelemente und Objektinspektor
- Hierarchische Kopierfunktionen
- Globale, wieder verwendbare Textobjekte
- Optional globale, wieder verwendbare Objektgruppen
- Export-/Import-Funktion
- Mehrsprachige **MTool3**-Benutzerführung, Online-Hilfe und Dokumentation
- Masken-Differenz-Prüfung



Allgemeines

Mit **MTool3** lässt sich komfortabel und dynamisch das Masken- und Menü-Layout des LABS/Q® bearbeiten.

Auf Basis der bestehenden Datenbankstruktur können Sie bestehende Masken unabhängig vom Standardlayout gestalten, neue Masken erstellen oder die Menüstruktur an Ihre persönlichen Abläufe anpassen.



Dynamisch heißt

Masken im **MTool3** ändern, in die Datenbank schreiben, fertig.

Die Masken werden dynamisch vom LABS/Q® aus der Datenbank gelesen und zur Anzeige gebracht.

Sie können sofort nach Änderung der Maske das neue Aussehen überprüfen und auf seine Funktionsfähigkeit und Akzeptanz testen.

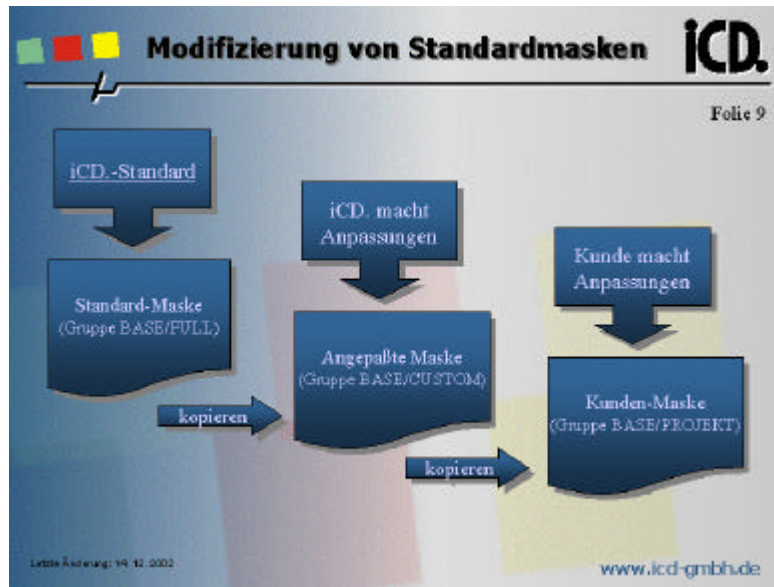
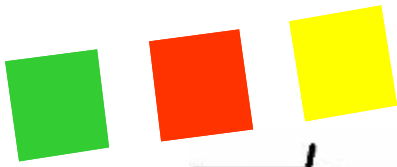
Multilinguale Masken

Das Objekt-konzept des Maskenlayouts ermöglicht die mehrsprachige Definition der Textobjekte. Für Masken- und Tabellentitel sowie Feldbeschriftungen werden die erforderlichen Übersetzungen eingepflegt. Der Wechsel zu einer anderen Sprache im Maskenlayout ist somit blitzschnell möglich.

Auch wenn Sie an verschiedenen Standorten mit unterschiedlichen Sprachen arbeiten, können Sie sicherstellen, dass an allen Standorten mit Ihren selbst gestalteten Masken und Menüs gearbeitet wird.

Releasefähigkeit und Flexibilität durch das Layer-Konzept:

Standard LABS/Q®-Masken können durch umgestaltete Masken mit unterschiedlicher Maskengruppe verdeckt werden. D. h. die Strategie, welcher Masken-Layer zur Anzeige kommt, lässt sich gruppenorientiert oder sogar benutzerorientiert festlegen. Masken, die in einer Maskengruppe nicht neu festgelegt wurden, werden automatisch durch die Maske der übergeordneten Maskengruppe oder (wenn auch dort nicht definiert) durch die Standardmaske ersetzt.



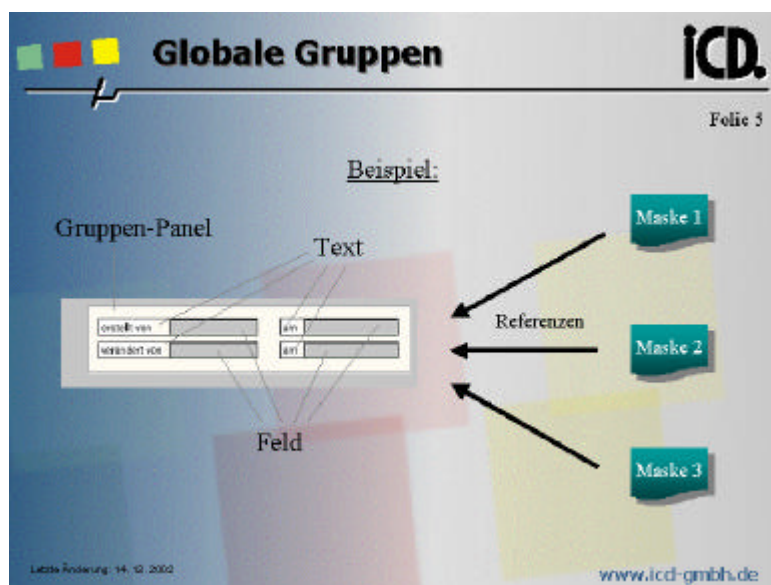
Der Standard-Layer des LABS/Q® kann also jederzeit durch ein neues Maskenrelease ersetzt werden, während die Anpassungen (aufgesetzte Layer bzw. Gruppen) erhalten bleiben.

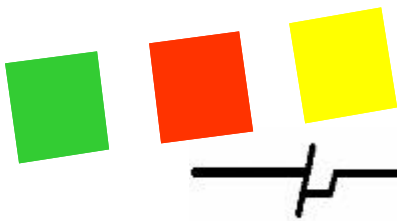
Durch diese Vorgehensweise bleibt die Releasefähigkeit trotz individueller Anpassung vollständig erhalten. Bei einem Releasewechsel werden nur die Standardmasken gegen die neue Version ausgetauscht. Ihre Änderungen und neu gestalteten Masken in Ihrer eigenen Maskengruppe bleiben unangetastet.

Optional global, wieder verwendbare Objektgruppen

Ein besonderes Feature besteht in der Möglichkeit, wiederverwendbare Objektgruppen zu definieren. Diese werden einmal definiert und durch Referenzierung mehrfach in verschiedenen Masken genutzt.

Diese Objektgruppen bieten Ihnen die Sicherheit, immer wiederkehrende Gruppierungen von Feldern oder Objekten in allen Masken gleich zu gestalten. Änderungen an einer solchen Gruppierung müssen nur einmal vorgenommen werden und stehen in allen Masken zur Verfügung, die diese Objektgruppe enthalten.





Multilinguales Layout-Konzept

Die Textobjekte von Masken sind nicht nur global wieder verwendbar, sondern auch mehrsprachig (z. B. englisch, französisch, italienisch, Thai, chinesisch) definierbar. Durch die Verwendung von Referenzen auf Textobjekte lässt sich die Sprache des Maskenlayouts blitzschnell umschalten.

Ohne eine Neugestaltung der Masken für eine andere Sprache zu erfordern, können Sie durch Einpflegen von Übersetzungen für Textobjekte Ihre LABS/Q® Masken für jede benötigte Sprache verfügbar machen.

Die Sprachübersetzungen lassen sich direkt in den Masken oder auch in einer sprachübergreifenden und komfortablen Texte-Matrix (s. Abb.) vornehmen. Die Änderungen werden sofort in allen referenzierten Masken wirksam.

| Text-ID | Name | english | deutsch | español | français |
|---------|------------------|------------------|------------------------|---------------------|--------------------------|
| 21201 | AE_SAMPLE_SELECT | Sample | Probe | prueba | Echantillon |
| 21202 | select | Operations | Messungen | mediciones | Mesures |
| 21204 | Comment | Operations | Messungen | mediciones | Mesures |
| 21205 | ZYKL_NFR | Operation No. | Messung | no. medición | N° de mesure |
| 21209 | IMPORT_FILE | DCI File Name | Messdaten-File | nombre archivo DCI | Fichier des données de m |
| 21210 | Comment | Note Information | sonstige Informationen | otras informaciones | Informations diverses |
| 21211 | ARBL_NFR | Worklist No. | Arbeitslisten-Nr. | lista de trabajo | N° des listes de travail |
| 21212 | ARBL_POS | Position | Position | posición | Position |
| 21223 | Comment | Properties | Prüfmerkmale | | Paramètres de contrôle |
| 21224 | E_WERT | Result (numeric) | Ergebnis (numerisch) | resultado (num.) | Résultat (num.) |
| 21225 | E_ANZ | # of Values | Anzahl/Werte | cantidad valores | Nombre de valeur |

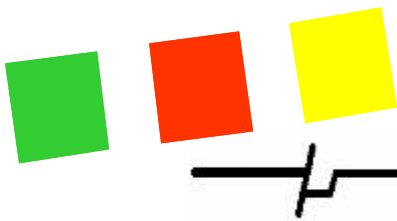
Texte suchen: Suchen Verwendung Drucken...
OK Abbruch Hide

Ändern der LABS/Q® -Menüstruktur

Auch die Organisation und Zusammensetzung des LABS/Q® -Hauptmenüs lassen sich komplett im **MTool3** bearbeiten.

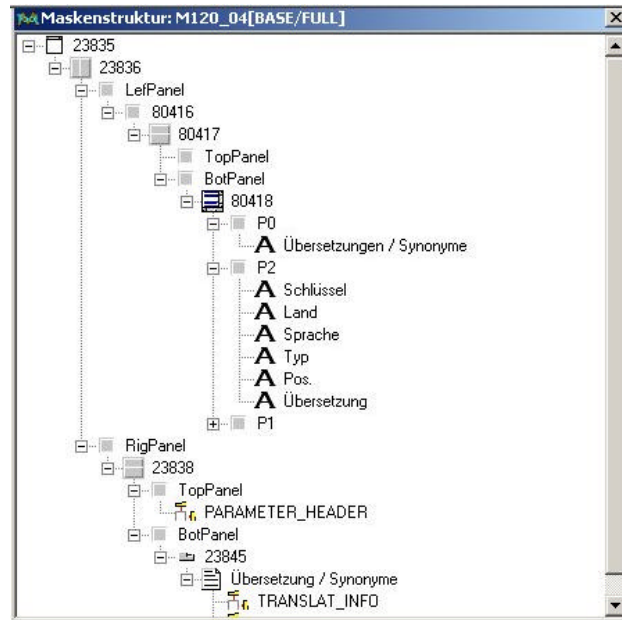
Änderungen an der Menüstruktur werden ebenfalls durch die Hinterlegung in der Datenbank dynamisch in Ihrem individuellen LABS/Q® System sichtbar.

Nicht nur die individuelle Anpassung der Masken ist mittels MTool3 für Sie leicht realisierbar, sondern auch die individuelle Gestaltung der Menüstruktur, die sich so auf Ihre firmeneigenen Arbeitsaufgaben und Arbeitsabläufe anpassen lässt.



Layout-Unterstützung durch Strukturbaum

Das aktuelle Maskendesign lässt sich parallel als Strukturbaum darstellen und hilft bei der Auffindung bzw. beim Löschen von Objekten anhand ihrer Symbole oder Namen.



Diese übersichtliche und aus anderen (MS-)Anwendungen gewohnte Darstellung hilft Ihnen beim schnellen Wiederfinden von Masken, Objektgruppen, Maskenbereichen und Feldern. Sie erkennen auf einen Blick, was alles zu einer Maske oder Gruppierung gehört. Das Löschen ganzer Gruppen von Objekten wird stark vereinfacht.

Masken-Differenz-Prüfung

Signifikante Maskenänderungen gegenüber LABS/Q®-Standardmasken lassen sich detailliert auflisten und als Report ausgeben.